

## Dauer und Kosten der Exkursion / TeilnehmerIn

### Halbtagesexkursion:

ca. 3 Stunden 5,50 Euro

### Ganztagesexkursion:

ca. 6 Stunden 7,50 Euro

## Ausrüstung

Ferngläser (soweit vorhanden)

Regenschutz

Feste Schuhe (eventuell Gummistiefel)

Gelsenschutz

Sonnenschutz

Getränke (es gibt kein Trinkwasser) und Jause

Keine schmutzempfindliche Kleidung!

## Alter

Wir bieten geeignete Programme für alle Altersstufen an. Der Ablauf wird auf Vorkenntnisse, Interessen und Alter der Gruppe abgestimmt.

## Anreise

**Zug** bis Bahnhof Hohenau

**Fahrrad:** Das Rad stellt ein geeignetes Transportmittel zur Besichtigung der „*vogel.schau.plätze*“ dar. Unser Exkursionsangebot lässt sich gut mit einer Radwanderung am Marchradweg verbinden.

**Bus** bis Hohenau Zentrum.

**Traktor:** Nach Absprache wird die Gruppe (ab 20 Personen) mit dem Traktor vom Bahnhof (Busstation) Hohenau abgeholt und nach der Exkursion wieder zurück gebracht.

**1,50 Euro/ Person/ Fahrt**

## Treffpunkt nach Absprache

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### Verein AURING

Renate Bohrn, Koordination Schulprojekt

**Schulstraße 21**

**2275 Bernhardsthal**

**Tel.: (0043) 0664/490 13 56**

**email: [schule@auring.at](mailto:schule@auring.at)**

**homepage: [www.auring.at](http://www.auring.at)**



Freiluftklasse

**Natur erleben**

Biodiversität

in den

**March-Thaya-Auen**



## Liebe Lehrerin! Lieber Lehrer!

Wir freuen uns, Sie und Ihre Klasse bei einer Exkursion an den

### **vogel.schau.plätzen** Hohenau-Ringelsdorf

zu begrüßen! Dieses Feuchtgebiet „aus Menschenhand“ umfasst 63 ha und stellt mit den angrenzenden natürlichen Feuchtgebieten (Auwälder, Altarme und Überschwemmungswiesen der March) einen wertvollen Lebensraum für mehr als 230 Vogelarten dar. Seit 1989 werden die Anlandebecken als Vogelschutzgebiet erhalten.

Wir vom **Verein AURING** kümmern uns um die Erhaltung und Pflege des Gebietes und betreiben an der Beringungsstation die wissenschaftliche Erforschung der Vogelwelt. Zudem veranstalten wir Exkursionen, Seminare, Schulprojekte sowie Aus- und Weiterbildung in der Ornithologie und Freilandpädagogik (Lehrerfortbildung, Uni Lehrgang).

### ... Vögel und Feuchtgebiete



kennenlernen

genießen

erforschen!

## Unser Programm

Die Schülerinnen und Schüler lernen im Rahmen unserer Freiland-Veranstaltung typische Vogelarten sowie andere Tier- und Pflanzenarten kennen. Sie machen sich mit dem Lebensraum „Feuchtgebiet“ vertraut.

Wir wollen den geeigneten Rahmen schaffen, damit alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- ökologische Zusammenhänge erleben, begreifen, erfahren
- Spaß am Draußen sein haben
- Natur lustvoll erleben
- einen positiven, emotionalen und persönlichen Zugang zur Natur aufbauen.

### **Unser spezielles Angebot: „Das fliegende Klassenzimmer“**

Eine Schulpartnerschaft mit den  
*vogel.schau.plätzen*

umfasst einen **Workshop** mit den Ökopädagogen in der Schule und eine **Exkursion** in die Wunderwelt der Marchauen. Acht Module stehen zur Auswahl z.B. Wasser und Wald als Lebensräume der Vögel, Amphibien...

**Für detaillierte Informationen fordern Sie bitte unseren Spezial-Folder an.**

## Sei (k)ein Frosch

Bildung zum Erlebnis machen -  
Amphibien be-greifen

Nach einer kurzen Einführung in das Thema „Amphibien“ werden die Kinder mittels selbst gebastelter Utensilien in Frösche verwandelt und durchleben dann sozusagen hautnah ein Lurchjahr. Am eigenen Leib spüren sie wie schwierig zum Beispiel die Futterbeschaffung ist. Sie lernen dabei auch die Bedeutung einer intakten Umwelt kennen.

In der Abschlussbesprechung wird das Erlebte gemeinsam aufgearbeitet und reflektiert.

Persönliche Erlebnisse wie das wörtliche Be-greifen ermöglichen eine nachhaltige Bewusstseinsbildung. Naturbegegnung ist zugleich Basis und Kern für umweltgerechtes Handeln – Staunen der erste Schritt zur Erkenntnis.

Dieses Naturspiel wurde im Mai 2008 durch die österreichische UNESCO-Kommission als **UN-Dekadenprojekt** ausgezeichnet.



1

